



Porsche Taycan – Formel E Safety Car

18/01/2022 Ein Porsche mit Führungsanspruch: Wenn der Taycan im markanten Design in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft aus der Boxengasse auf die Strecke geht, fährt er kurz darauf an der Spitze des Feldes. Der erste vollelektrische Sportwagen von Porsche ist das Safety Car der innovativen Elektrorennserie.

Der Porsche Taycan Turbo S soll mehr sein als nur das Sicherheitsfahrzeug der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft. Seine auffällige Lackierung, in der sich die Farben aller elf Teams sowie von FIA und Formel E finden, symbolisiert das Engagement aller Beteiligten für die Formel E und den gemeinsamen Weg in die vollelektrische Zukunft des Motorsports. Gleichzeitig visualisiert es gesellschaftliche Werte wie Vielfalt und Gemeinschaft. Die Zahl 22 würdigt die Leistung der 22 Fahrer, die in dieser Saison am Start sind.

„Wir sind stolz, dass die Formel E einem Porsche diese, für die Sicherheit seiner Piloten wichtige Aufgabe anvertraut“, sagt Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport. „Mit dem Taycan Turbo S als offiziellem Safety Car leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Streckensicherheit und unterstreichen

damit auch die Bedeutung der Formel E für Porsche Motorsport. Das markante Design steht für unser aller Engagement für die erfolgreiche Zukunft dieser innovativen Rennserie. Auch wenn wir auf der Strecke Konkurrenten sind – diese Botschaft tragen wir zusammen in die Welt. Außerdem hoffen wir, auf diese Weise auch jüngere Zielgruppen anzusprechen, die bisher noch keine Motorsportfans sind.“

Mit seiner Fahrbarkeit und Sicherheit sowie seiner Leistung von bis zu 560 kW verfügt der Hochleistungssportwagen Taycan Turbo S über beste Voraussetzungen für den wichtigen Einsatz als Safety Car in der Formel E.

Die einzige vollelektrische Weltmeisterschaft im Motorsport trägt ihre Rennen in Metropolen wie London, Berlin, Mexiko-Stadt, New York, Monaco und Seoul aus. Das Top-Modell der Taycan-Reihe beschleunigt mit Launch Control in 2,8 Sekunden von 0 – 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 260 km/h.

Bei der Umrüstung des Porsche Taycan Turbo S zum Safety Car wurden Überrollbügel sowie Rennschalensitze mit Sechs-Punkt-Gurten montiert, außerdem Kabelbäume für die Safety-Car-Beleuchtung sowie das Marelli-Logger-System angebracht. In die Stoßstangen wurden Blitzlichter integriert. Der neue Arbeitsplatz von Bruno Correia (Portugal), dem langjährigen Safety-Car-Fahrer der FIA Formel E, wurde zudem mit einem Feuerlöscher sowie einer High-Tech-Kommunikationsanlage ausgestattet. Dadurch wird das Sicherheitsfahrzeug allen Anforderungen für den Einsatz in einer so wettbewerbsintensiven Rennserie wie der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft gerecht.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Consumption data

Taycan Turbo S (Vorgängermodell)

*Further information on the official fuel consumption and the official specific CO₂ emissions of new passenger cars can be found

in the "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" (Fuel Consumption, CO₂Emissions and Electricity Consumption Guide for New Passenger Cars), which is available free of charge at all sales outlets and from DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de).

Image Sublines

Path: Porsche Taycan ist neues Safety Car der Formel E/Bilder/Bild_1.jpg

Title: Thomas Laudenbach, new Vice President Porsche Motorsport, 2021, Porsche AG

Subline: Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport

Link Collection

Link to this article

https://newsroom.porsche.com/de_CH/2022/motorsport/porsche-taycan-turbo-s-neues-safety-car-abb-fia-formel-e-weltmeisterschaft-27100.html

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/e3b7ebd6-76a1-49b6-afd2-57f9e2ff1554.zip>